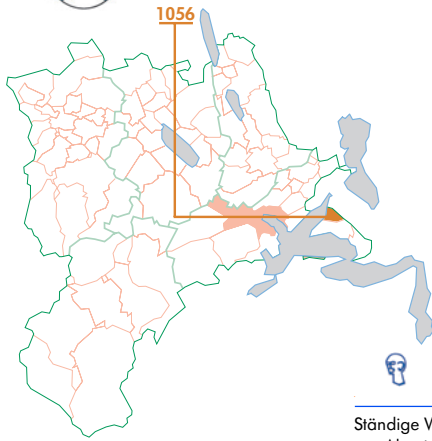




Greppen



Die Kapellmatt, erbaut 1788, wird im Volksmund „alte Post“ genannt



Die Gemeinde Greppen

www.greppen.ch

Regionaler Entwicklungsträger
LuzernPlus

Angrenzende Gemeinden
Weggis, Küssnacht am Rigi SZ

Verkehrsanbindung
SBB-Stationen Küssnacht am Rigi, Arth-Goldau und Luzern
Buslinie AAGS, Nachtbus nach Luzern
Schiffsstation
Autobahnanschluss A4 Küssnacht 5 km

Bildungsangebot
Spiel- und Waldspielgruppe
Chinderhuus in Weggis
Kindergarten, Primarschule
Sekundarstufe I in Weggis
Gymnasium in Luzern und Immensee
Berufsschulen in Luzern

Gesundheitsversorgung
Luzerner Kantonsspital und
Klinik St. Anna in Luzern
Alterszentrum Hofmatt Weggis
Spitex Greppen-Vitznau-Weggis

Wirtschaft, Einkauf, Tourismus
Grosser Wegpendleranteil
Einkaufszentren Küssnacht, Luzern
und Schwyz
Bergbahnen in Weggis, Vitznau,
Küssnacht, Arth-Goldau
Urlaubs- und Ausflugsregion

Kultur, Sport, Freizeit
Chestene-Chilbi, Vereine
Regionalmuseum der Luzerner Rigi-
Gemeinden in Vitznau
Turn- und Spielplatz, Wandern
Wassersport
Sportzentrum in Küssnacht
Wintersport auf der Rigi

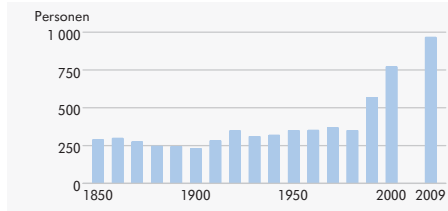
Historisches, Besonderes
1259 erstmals urkundlich erwähnt
1488 gotische Wendelinskirche
1490 Guss der ältesten Kirchenglocke
1545 erste Erwähnung einer Mühle
1573 Grepper Tuffsteine für Ritterschen
Palast in Luzern (Regierungsgebäude)
1636 Bau Pfundhaus, heute Pfarrhaus
1645 Neue St. Wendelinskirche
1817/18 Grosse Hungersnot
Ortskern: Inventar der schützenswerten
Orte Schweiz

Bevölkerungsentwicklung
Seit 1980 markantes Wachstum
von rund 350 auf 965
Einwohner/innen Ende 2009



Bevölkerung

Ständige Wohnbevölkerung Ende 2009	965
Alter in Jahren	
0 - 19	26,8 %
20 - 64	62,8 %
65 - 79	8,3 %
80 u. mehr	2,1 %
Ausländeranteil	11,5 %
Ausländerinnen und Ausländer nach Nationalitäten	
Deutschland	58,6 %
Italien	7,2 %
Spanien	2,7 %
Portugal	2,7 %
Serbien und Montenegro	5,4 %
Türkei	5,4 %
Übriges Europa	12,6 %
Aussereuropäisch	5,4 %
Bevölkerungswachstum seit 10 Jahren	26,0 %
Geburtenüberschuss seit 10 Jahren	67 Personen
Wanderungsgewinn seit 10 Jahren	133 Personen
Bevölkerungsdichte 2009	184 Einw./km²
Privathaushalte 2000	293
davon Einpersonenhaushalte	28,0 %



Raum und Umwelt

Höhe (Median)	648 m.ü.M.
Fläche (amtl. Vermessung, m. Seen)	5,25 km²
Fläche (Arealstatistik, o. Seen) 2006/07	3,30 km²
Siedlungsfläche	13,3 %
Landwirtschaftliche Nutzfläche	47,9 %
Bestockte Fläche	38,2 %
Unproduktive Fläche	0,6 %
Bauzone (ohne öffentlichen Zweck) 2006	27 ha



Arbeit und Erwerb

Erwerbstätige 2000	421
Erwerbsquote 2000	56,4 %
Zupendler 2000	45
von Kanton Schwyz	40,0 %
Wegpendler 2000	280
nach Luzern	13,9 %
Weggis	11,4 %
Kanton Schwyz	26,8 %
Kanton Zug	20,7 %
Kanton Zürich	6,8 %
ÖV-Anteil Pendler (Modalsplit) 2000	16,9 %
Arbeitslosenquote Juni 2010	3,0 %
Beschäftigte 2008	164
Sektor 1	25,0 %
Sektor 2	24,4 %
Sektor 3	50,6 %
Landwirtschaftsbetriebe 2008	14



Bau- und Wohnungswesen

Wohnungsbestand Ende 2009	422
Wohnungsgrösse	
1 bis 2 Zimmer	12,1 %
3 bis 4 Zimmer	49,5 %
5 u. m. Zimmer	38,4 %
Mietpreis 4-Zimmer-Wohnung 2000	1 471 Fr./Monat
Wohneigentumsquote 2000	48,4 %
Neuerstellte Wohnungen seit 10 Jahren	54
davon Einfamilienhäuser	24
Leerwohnungsziffer 2010	0,71 %



Bildung

In der Gemeinde wohnhafte Schüler/innen mit Schulort Kanton Luzern 2009/2010	
Vorschule (Kindergarten)	16
Primarstufe	90
Sekundarstufe I (inkl. Gymn. U.-Stufe)	29
Ausbildungsniveau Wohnbevölkerung ab 15 Jahren (2000)	
Obligatorische Schule	20,2 %
Berufsausbildung	42,4 %
Maturitätsschule, Lehrerausbildung	7,6 %
Höhere Berufsausbildung	13,6 %
Fachhochschule, Universität	6,4 %
Andere, keine, keine Angaben	9,9 %



Kultur

Konfessionszugehörigkeit der Wohnbevölkerung 2000	
römisch-katholisch	66,0 %
evangelisch-reformiert	19,9 %
christkatholisch	0,5 %
islamisch	1,3 %
andere Religionsgemeinschaft, keine	12,3 %



Politik

Parteistärke bei den Kantonsratswahlen 2007			
CVP, JCVS	42,6 %	FDP, 60plus	22,8 %
SVP, JSVP, AS	18,9 %	SP	8,7 %
Grüne, JG	4,4 %	Übrige	2,5 %



Öffentliche Finanzen

Gemeindesteuerfuss 2010	1,8500 Einheiten
Total (inkl. Staatssteuern) röm.kath.	3,7000 Einheiten
Total (inkl. Staatssteuern) ev-ref.	3,6000 Einheiten
Finanzkraft 2006/2008	
Relative Steuerkraft	1 553 Fr./Einw.
Index rel. Steuerkraft (Kt. LU=100)	100 Punkte
Ressourcenpotenzial	3 141 Fr./Einw.
Ressourcenindex (Kt. LU=100)	97 Punkte
Finanzausgleich (FA) 2011	
Ressourcenausgleich	— 1000 Fr.
Lastenausgleich	120,1 1000 Fr.
Beitrag an Horizontalen FA	— 1000 Fr.
Gemeinderechnung 2009	
Selbstfinanzierungsgrad 5 Jahre	55,3 %
Zinsbelastungsanteil I	3,0 %
Nettoschuld pro Einwohner	3 054 Fr./Einw.
Nettobelastung pro Einwohner nach Funktionen 2009	
Allgemeine Verwaltung	551 Fr./Einw.
Öffentliche Sicherheit	25 Fr./Einw.
Bildung	1 465 Fr./Einw.
Kultur und Freizeit	77 Fr./Einw.
Gesundheit	33 Fr./Einw.
Soziale Wohlfahrt	733 Fr./Einw.
Verkehr	93 Fr./Einw.
Umwelt und Raumordnung	-72 Fr./Einw.